



SACHSEN-ANHALT

## Stellenausschreibung

In der **Polizeiinspektion Zentrale Dienste Sachsen-Anhalt**, Abteilung 3 –Technik–, Dezernat 34, ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle als

### **„Sachbearbeiter (m/w/d) Lokale Sicherheitsnetze Polizei“**

unbefristet zu besetzen. Der Arbeitsort ist Magdeburg.

Der Dienstposten/Arbeitsplatz ist nach der Entgeltgruppe 10 TV-L bewertet.

Die Polizeiinspektion Zentrale Dienste Sachsen-Anhalt (PI ZD) ist zentraler Dienstleister für die Polizeibehörden und die Fachhochschule Polizei und unterstützt mit ihren insgesamt aktuell ca. 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die unterschiedlichsten Arbeitsbereiche in der Landespolizei.

Die Aufgaben der PI ZD werden durch den Bereich Zentrale Aufgaben und die Stabsstelle Polizeiärztliches Zentrum/Gutachterdienst der Landesverwaltung sowie durch die Abteilung 1 - Zentrale Serviceeinheit/Verwaltung (Recht, Haushalt/Liegenschaften, Organisation, Personal, Beschaffung), die Abteilung 2 - Landesbereitschaftspolizei (Bereitschaftspolizei, Polizeihubschrauberstaffel, Diensthundführerschule, Wasserschutzpolizeirevier), die Abteilung 3 - Technik (Produktmanagement/Fachverfahren, Spezialinfrastruktur/Netzbetrieb, Autorisierte Stelle BOS-Digitalfunk, Richtfunk- und Videotechnik/Vorhaltende Stelle BOS-Digitalfunk, Zentrales-Kfz- und FEM-Servicecenter, Dezentraler Vor-Ort-Service- für IKT, FEM und Kfz-Aufgaben, Informationssicherheit) und die Abteilung 4 - Zentrale Sonderdienste (Kampfmittelbeseitigungsdienst, Landesstelle für polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit, Landespolizeiorchester, Zentrale Bußgeldstelle) realisiert.

Aufgabe des Dezernats 34 ist die Gewährleistung des Betriebes von IT-Anwendungen für die Vollzugspolizei / Polizeiverwaltung, des Telekommunikationssondernetzes der Polizei, des Informationstechnischen Netzes des Landes Sachsen-Anhalt sowie von Security-Systemen für die Polizei und die Landesverwaltung.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

- Planung und Fortschreibung der lokalen Netzwerkstrukturen der Polizei sowie der netznahen Konvergenzlösungen:
  - Erstellen des technischen und logischen Designs von komplexen (redundanten) aktiven Netzinfrastrukturen (LAN) einschließlich der Strukturen polizeilicher Serverzentren,
  - Erarbeiten von technischen und logischen Konzepten für virtuelle Switch-Technologien (VLANS)
  - Planung von kombinierten Sprach-Daten-Infrastrukturen auf Basis von VoIP einschließlich der erforderlichen Server und Gateways
  - Beobachten und Bewerten aktueller technischer Entwicklungen auf dem Gebiet der Architekturen und Technologien für lokale Netzwerkstrukturen
  - Erstellen von Leistungsverzeichnissen für Ausschreibungen und Ausarbeit von Auswertematrizen und fachtechnischen Stellungnahmen bei Ausschreibungen von aktiven Netzwerkkomponenten einschließlich Management- und Versorgungssystemen
  - Errichten, Abnahme und Inbetriebnahme dieser Infrastrukturen bzw. Komponenten
  - Koordination der Dienstleistungen und Abstimmung mit den externen Dienstleistern
  - Berücksichtigung und Umsetzung bundesweiter Vorgaben polizeilicher Gremien und Empfehlungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)
- Technische Planung und betriebssicherstellende Administration von lokalen Sicherheitsnetzwerken, Planung, Konzeption und Umsetzung sowie Betrieb und Fortschreibung des Networks-Access-Controls (NAC) zur Sicherstellung einer IT-sicheren Nutzung des Polizeilichen Netzes in allen Dienststellen der Polizei
- Unterstützung und Begleitung des ITN-ST Projektes in den Liegenschaften der Polizei und Übernahme der Technik in die Administrationsumgebungen der Polizei
- Administration der lokalen Netzwerkumgebungen und der Administrationssysteme mit dem Ziel der Gewährleistung des störungsfreien Betriebs

### **Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossene Hochschulbildung (FH- oder Bachelorstudium) Fachrichtung Informatik oder vergleichbare gleichwertige Qualifikation
- Kenntnisse der Betriebssysteme und Hardwareplattformen, Übertragungstechnologien sowie der Übertragungsprotokolle im Netzwerkbereich

- Kenntnisse der aktuellen Entwicklungen auf dem Gebiet der Netzwerktechnologien und den Bereichen Netzstrategie, Netzprotokolle, Netztechnologie
- Datenschutzrechtliche Kenntnisse, Kenntnisse auf dem Gebiet der Datensicherheit
- Kenntnisse über Virtualisierungstechnologien und cloudbasierten Technologien
- Kenntnisse über Vorgaben polizeilicher Gremien und des BSI (z. B. zur IT-Sicherheit) wünschenswert
- Vergaberechtliche Grundkenntnisse wünschenswert

Anwendungsbereite PC-Kenntnisse sowie ein sicherer Umgang mit MS-Office (Outlook, Word, Excel, PowerPoint) werden vorausgesetzt.

### **Was bieten wir Ihnen?**

- am Gemeinwohl orientierte, vielseitige und interessante Aufgabe auf einem zukunftssicheren und modern ausgestatteten Arbeitsplatz
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit bedarfsgerechten Angeboten zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit
- sichere und pünktliche Zahlung des Entgelts (Bruttoentgelt im Tarifbereich von 3.523,62 € bis 5.004,24 €)
- ein breitgefächertes Fortbildungsangebot
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche
- Betriebliche Zusatzversorgung (VBL) als ergänzende Altersversorgung für Tarifbeschäftigte
- Jobticket

### **Ist Ihr Interesse geweckt? Dann benötigen wir folgende Unterlagen:**

- ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben, das sowohl auf das geforderte Anforderungsprofil als auch auf die Motivation der Bewerbung eingeht
- eine tabellarische Darstellung Ihres beruflichen Werdeganges
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, ansonsten eine Kopie der relevanten Abschluss- sowie aktueller Arbeitszeugnisse

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter:

0345 / 224 – 1600 Herr Schwarz (fachlich)  
0391 / 5075 – 3390 Frau Schalk (Ausschreibung)

Die PI ZD steht für ein wertschätzendes Arbeitsumfeld, geprägt von gegenseitigem Respekt und Vertrauen, unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft und fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fordert Frauen mit entsprechender Qualifikation ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Auf die besondere Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, welche die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte elektronisch unter Angabe des Kennwortes „**SB Lokale Sicherheitsnetze Polizei**“ bis zum **16.08.2024** an folgende Email-Adresse:

[bewerbung.pi-zd@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:bewerbung.pi-zd@polizei.sachsen-anhalt.de)\*

**Bitte beachten Sie die folgenden Datenschutzhinweise:** [https://redaktion.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik\\_und\\_Verwaltung/MI/Polizei/Landesmedienstelle/Stellenausschreibungen/DSGVO\\_Informationen\\_09\\_2023.pdf](https://redaktion.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/MI/Polizei/Landesmedienstelle/Stellenausschreibungen/DSGVO_Informationen_09_2023.pdf)

*(\*E-Mail-Bewerbungen können aus technischen Gründen ausschließlich im PDF-Format und mit einer Maximalgröße von 5 MB erfolgen.)*